

Metylan

Objektkleister

Technisches Merkblatt
Ausgabe 10.01.2023

Seitenanzahl 4

Methylcellulosekleister - Pulver

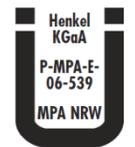
EIGENSCHAFTEN

- Sichere und feste Verklebung
- Hervorragende Anfangshaftung
- Optimal für Tapeziergeräte, Airless und Rolle
- Ideal für überstreichbare Vliesware & Raufaser
- Hohe Feuchtfestigkeit

EINSATZBEREICHE

Zum Verkleben von

- Geprägten Vlieswaren, Raufaser und anderen überstreichbaren Tapetenarten
- Glatten Renoviervliesen
- Glasgewebe



Baustoffklasse
B1 nach
DIN 4102-01 05/98

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Die Untergrundvorbereitung erfolgt gemäß den gültigen technischen Regelwerken für Tapezierarbeiten (BFS Merkblatt Nr. 16). Nützliche Hinweise können unter www.metylan.de abgerufen werden. Der Untergrund muss trocken, tragfähig, sauber, glatt und für die vorgesehene Wandbekleidung hinreichend ebenflächig sein. Für die Untergrundvorbereitung empfehlen wir Produkte der Marke Metylan. Wasserlösliche oder nicht tragfähige Anstriche sowie alte Tapeten mit Metylan Aktiv Tapetenablöser entfernen. Raue Untergründe mit geeigneter Spachtelmasse glätten. Tragfähige, stark saugfähige Untergründe (z.B. Alt- und Neuputze, mit Ausnahme von Gipskarton) mit verdünntem Metylan Objektkleister (siehe Ansatz-tabelle Vorkleistern) grundieren. Schwach kreidende oder sandende Untergründe, sowie Gipskartonflächen mit Metylan Universal Grundierung (unpigmentiert) oder Metylan Spezial Grundierung (weiß pigmentiert) vorbehandeln. Kontrastreiche Untergründe sind vor der Tapezierung von durchscheinenden Wandbekleidungen mit Metylan Spezial Grundierung (weiß pigmentiert) farblich anzugleichen.



HINWEIS – Verwendung von Tapezierprofil - leisten

Durch das Verkleben von Tapezierprofileisten vor der Tapezierung erzielt man saubere Eckanschlüsse, z.B. an Außenkanten oder Rundbögen. Diese Leisten können mit Hilfe von Metylan KS Klebspachtel verklebt und verspachtelt werden. Bei spannungsreichen Verklebungen (z.B. Rundbögen) ist ein geeigneter Montage- oder Kontaktklebstoff der Marke Pattex zu verwenden. Dieerspachtelung erfolgt in diesen Fällen mit Metylan Renospachtel.

HINWEIS – Sanierung mit Renoviervlies auf nicht saugfähigen oder strukturierten Untergründen

Zur Erstellung eines tapezierfähigen Untergrundes können Renovier- / Glattvliese verklebt werden. Bei glatten, nicht saugfähigen Untergründen, Metylan Ovalit VB, bei strukturierten Untergründen Metylan Ovalit P verwenden. (Details, siehe entsprechende technische Merkblätter).

VERARBEITUNG

Die Vorgaben des Wandbelagsherstellers sind zu beachten.

ANSATZVERHÄLTNISS UND ERGIEBIGKEIT

<u>Verwendungszweck</u>	<u>Ansatz</u>	<u>Packungsinhalt (1 Kg) in Liter Wasser</u>	<u>Reichweite für circa m²</u>
Grundieren/Vorkleistern	1:20	20	110
Raufaser	1:11	11	60
Geprägte Vlieswaren	1:10	10	45
Renoviervlies	1:10	10	45
Glasgewebe	1:8	8	40

ANSETZEN DES KLEISTERS

Ein portionsweises Ansetzen des Packungsinhalts ist nicht möglich. Verwenden Sie stets saubere Arbeitsgeräte. Packungsinhalt vollständig und zügig, unter kräftigem Rühren mit Rührstab oder -flügel, in kaltes Wasser einschütten (Ansatz siehe Tabelle) und noch kurze Zeit (1 Minute) intensiviterrühren. Die Packung beim Einschütten dicht über das Wasser halten. Material nach ca. 2 - 3 Minuten aufrühren und nach ca. 15 Minuten erneut kräftig durchschlagen. Der Kleister ist jetzt gebrauchsfertig. Angerührter Kleister kann bis zu 7 Tage abgedeckt aufbewahrt werden.

TAPEZIERUNG

Die Verarbeitung erfolgt gemäß den gültigen, technischen Regelwerken für Tapezierarbeiten (BFS-Merkblatt Nr. 7 und Nr. 16). Nützliche Hinweise sowie Erläuterungen können unter www.metylan.de abgerufen werden.

RÜCKSEITIGER KLEISTERAUFTRAG

Bei Wandbekleidungen mit Papierträger erfolgt der Klebemittelauftrag rückseitig, mithilfe einer Bürste oder eines Kleistergerätes. Angaben zur Weichzeit entnehmen sie bitte der technischen Dokumentation des Wandbekleidungs Herstellers. Bahnen nicht überweichen.



WANDKLEBETECHNIK

Bei dimensionsstabilen Wandbekleidungen (Vlies/Glasfaser) kann der Kleister sowohl mit der Rolle als auch mit dem Airlessgerät, etwas über Bahnbreite, auf den zu beklebenden Untergrund aufgetragen und die Wandbekleidung trocken in das Klebstoffbett eingelegt werden. Ebenso kann die Wandbekleidung rückseitig eingekleistert und ohne Weichzeit verarbeitet werden. Auf einen ausreichenden Klebstoffauftrag ist zu achten.

Die Tapezierung hat möglichst von der Tageslichtquelle auszugehen, damit Nahtstellen optisch weniger in Erscheinung treten. Auf Wänden wird in der Regel lotrecht tapeziert. Die Bahnen auf Stoß oder nach Herstellerangaben kleben und mit geeignetem Tapezierwerkzeug luftblasenfrei andrücken. Nachfolgende Beschichtungen dürfen erst nach ausreichender Trocknung erfolgen (ca. 12 Std., abhängig von Temperatur und Umgebungsbedingungen).

REINIGUNG

Metylan Kleister trocknen transparent auf. Zur Vermeidung von Glanzgradunterschieden oder Beschichtungsproblemen sind Kleisterreste von der Vorderseite der Wandbekleidung sofort vorsichtig mit Schwamm und klarem Wasser abzuwaschen bzw. abzutupfen. Arbeitsgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

LAGERUNG:

Produkt gut verschlossen, kühl und trocken lagern.

VERPACKUNG

Artikel-Kurzzeichen **Gebindegröße**

MOK8 Ein Gebinde enthält 8 Einzelpakte je 1kg

SICHERHEITSHINWEISE

Vor Beginn der Verarbeitung ist es erforderlich, sich anhand des aktuellen Sicherheitsdatenblattes über Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsratschläge zu informieren. Das Sicherheitsdatenblatt ist unter www.mysds.henkel.com erhältlich.

Informationen für Allergiker unter Tel. 0049 (0)211 797 0 (Stichwort Notfall)



ENTSORGUNGSHINWEIS

Produktreste können in kleinen Mengen zum Hausmüll oder hausmüllähnlichen Gewerbeabfall gegeben werden. Verpackungen nur restentleert zur Wiederverwertung geben. Die Europäische Abfallnummer (EAK) kann dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.



METYLAN OBJEKTKLEISTER PULVER

TECHNISCHE DATEN

Rohstoffbasis:	Modifizierter Stärkeether, Methylcellulose (MHEC), Kunstharz, Konservierungsmittel
Schüttgewicht:	500 – 600 g/l
pH-Wert:	Circa 7 (in der wässrigen Lösung)
Gebrauchsfertig:	Nach circa 15 Minuten
Offene Zeit:	Je nach Untergrund- und Umgebungsbedingungen bis zu 40 Minuten
Verarbeitungstemperatur:	Nicht unter +10 Grad verarbeiten, empfohlen +18 Grad
Verbrauch:	Je nach Art des zu verklebenden Materials circa 200 – 300 g/m ²
Lagerstabilität:	24 Monate
Beständigkeit der Klebung:	Widerstandsfähig gegen alle normalen Einflüsse und Beanspruchungen in Innenräumen
Airless Verarbeitung:	Gerät: Wagner ProSpray 3.39, Pistole: Vector Pro, Filter grün, Düse: HEA ProTip, Größe 521 Einstelldruck: 220 bar, Spritzdruck: 185 bar, Schlauchdurchmesser: DN 6, max. Schlauchlänge: 15 m
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke:	Diffusionsoffen nach DIN 4108-3, 3.1.4 Sd [m] ≤ 0,02 Bestimmung nach: DIN EN ISO 12572 (09-2001)
Aufgrund der vorliegenden Eigenschaften und der geringen Trockenschichtstärke von Kleisterprodukten sind durch diese keine relevanten Änderungen der Diffusionsfähigkeit eines Bauteils zu erwarten.	

Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Maßgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt. Alle vorherigen Ausgaben verlieren mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes ihre Gültigkeit. Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.

Henkel AG & Co. KGaA, Konsumentenklebstoffe Deutschland
Henkelstr. 67, D-40589 Düsseldorf, Postfach D-40191 Düsseldorf
Tel.: +49(0)211/797-6700 - E-Mail: Produkt-Info-Klebstoffe@Henkel.com
www.Metylan.de

Henkel AG & Cie. AG
Salinenstrasse 61
CH-4133 Pratteln 1
Tel.: +41(0)61/825-7000

